

2,5% mehr Gehalt für Beschäftigte österreichischer Privatkliniken



Verhandlungsführer und Generalsekretär Mag. Stefan Günther, Verband der Privatkrankenanstellen Österreichs

Credit: AKOS BURG
Fotograf: AKOS BURG

Utl.: Einigung zwischen Verband der Privatkrankenanstellen und Gewerkschaft vida =

Wien (OTS) - Über eine Corona-Prämie von bis zu €500 und die Anhebung aller kollektivvertraglichen Gehälter und Bestandsteile um 2,5% können sich die Mitarbeiter*innen der Mitgliedsbetriebe des Verbandes der Privatkrankenanstellen Österreichs freuen. Trotz Corona-Krise und dem damit einhergehenden Leerstand in vielen privaten Gesundheitseinrichtungen ist die Einigung mit der Gewerkschaft vida gelungen. Mag. Stefan Günther, Verhandlungsführer und Generalsekretär des Verbandes zeigt sich erfreut über den fairen Abschluss: „Der Spagat zwischen der wohlverdienten Entlohnung unserer Mitarbeiter*innen einerseits und dem wirtschaftlichen Überleben möglichst all unserer Mitgliedsbetriebe ist uns gelungen!“

Neben einer Erhöhung der kollektivvertraglichen Gehälter aller Berufsgruppen um 2,5% hat sich das Verhandlungsteam des Verbandes der Privatkrankenanstellen Österreichs mit der Gewerkschaft vida auf die Ausschüttung einer Covid-Prämie bis zu €500 für eine medizinische Vollzeitkraft geeinigt. Damit erhält das besonders geforderte Pflegepersonal und die Ärzt*innenschaft den von der Vida geforderten Höchstsatz. „Unsere Mitarbeiter*innen leisten tagtäglich Außerordentliches. Die Wertschätzung dafür soll auch monetär zum Ausdruck kommen“, erklärt Günther. Der KV wird ab dem 01.10.2020 in Kraft treten und zumindest bis zum 30.11.2021 gelten. Schon im Jänner 2021 starten zwei Arbeitsgruppen, die sich mit den Themen „Alternsgerechtes Arbeiten“ und „Realitätsanpassung der Schemata“ auseinandersetzen - zwei Schwerpunkte, denen sich die den

Privatkrankenanstalten und die Gewerkschaft in Zukunft besonders widmen möchten.

Über den Verband

Der Verband der Privatkrankenanstalten Österreichs ist seit 1953 die Interessensvertretung für Rechtsträger privater Krankenanstalten und verfügt über eine eigene Kollektivvertragsfähigkeit. Er repräsentiert eine der tragenden Säulen des österreichischen Gesundheitswesens.

Nähere Informationen unter [www.privatkrankenanstalten.at]
(<http://www.privatkrankenanstalten.at/>)

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Elena Reghenzani, BA
PR-Beauftragte Verband der Privatkrankenanstalten Österreichs
e.reghenzani@privatkrankenanstalten.at
+ 43 660 358 826 0

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/2266/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0236 2020-10-08/16:53

081653 Okt 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20201008_OTS0236